



Gegen diese Maßnahme kann im Sinne von Artikel 40 Absatz 2 Buchstabe g) des Landesgesetzes vom 17. August 1976, Nr. 36, bei der Kindergartendirektorin oder beim Kindergartendirektor Rekurs eingelegt werden. Der Rekurs ist innerhalb einer Ausschlussfrist von 45 Tagen ab dem Tag der Aushändigung der Mitteilung oder ab dem Zeitpunkt, an dem der Betroffene volle Kenntnis der Maßnahme erlangt hat, einzubringen. Der Rekurs kann dem Kindergartensprengel ..... der Autonomen Provinz Bozen in 39..... (Ort) ..... Straße ..... Nr. ...., zugestellt, unmittelbar ausgehändigt oder durch eingeschriebenen Brief mit Rückschein übermittelt werden. Wird der Rekurs mit der Post übermittelt, gilt der Aufgabetag als Tag der Einbringung. Zudem kann innerhalb einer Ausschlussfrist von sechzig Tagen ab dem Tag der Aushändigung der Mitteilung oder ab dem Zeitpunkt, an dem der Betroffene volle Kenntnis der Maßnahme erlangt hat, ein gerichtlicher Rekurs beim Verwaltungsgericht, Autonome Sektion für die Provinz Bozen, gemäß G.V. vom 2. Juli 2010, Nr. 104, eingebracht werden.



Für den Kindergarten: .....

**AUFNAHME****Kindergartenjahr 2018/2019**

Der Kindergartenbeirat hat in der Sitzung am ..... beschlossen,

das Mädchen/den Jungen .....

in den Kindergarten ☐ aufzunehmen

☐ auf die Warteliste zu setzen

☐ nicht aufzunehmen

Begründung: .....

Datum: .....

Die Leiterin: .....